



## Quo vadis, Schule? Was sich in der Bildungspolitik ändern muss

Montag, 4. Juni 2018, 18:00–20:00 Uhr in Bensheim

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**

Landesbüro Hessen

**Datum:** Montag, 4. Juni 2018

**Ort:** Café Klostergarten

Klostergasse 5a  
64625 Bensheim

Kaum ein Thema ist so präsent in den Medien und der öffentlichen Diskussion wie die Bildung. Der Investitionsstau ist längst zum Problem geworden, egal ob bei der Sanierung maroder Schulgebäude, dem Lehrkräftemangel oder den fehlenden Unterstützungsstrukturen für die Inklusion. Außerdem besteht weiterhin eine systematische Bildungsbenachteiligung – die Bildungschancen sind immer noch stark an die Herkunft gekoppelt.

Im Hessischen Landtag wurde 2017 der Bericht der Enquete-Kommission „Kein Kind zurücklassen“ vorgelegt, die eine umfassende Bestandsaufnahme der Bildungschancen von Schülerinnen und Schülern in Hessen vornehmen, deren Rahmenbedingungen beleuchten und mögliche Perspektiven ihrer Weiterentwicklung skizzieren sowie Vorschläge für die hessische Bildungspolitik erarbeiten sollte.

Wir wollen die Ergebnisse der Beratungen mit Ihnen und unseren Gästen analysieren und diskutieren. Wo herrscht Einigkeit hinsichtlich der Bildungspolitik und in welchen Bereichen gibt es einen Dissens? Vor allem aber: Wie soll Schule in Hessen gestaltet werden?

### PROGRAMM

**18:00 Uhr**

#### **BEGRÜßUNG**

**Dr. Martin Gräfe**

Leiter Landesbüro Hessen der Friedrich-Ebert-Stiftung

#### **INPUT**

**Karin Hartmann, MdL**

**Prof. Dr. Wolfgang Böttcher**

Universität Münster

#### **PODIUMSDISKUSSION**

**Prof. Dr. Wolfgang Böttcher**

Universität Münster

**Fabian Pflume**

Landesschulsprecher

Moderation: **Karin Hartmann, MdL**

**20:00 Uhr**

Veranstaltungsende und Gespräche bei einem Imbiss

## ANMELDUNG

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung per AnmeldeLink:

**ONLINE ANMELDUNG**

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Aus organisatorischen Gründen versenden wir keine Anmeldebestätigung.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an die verantwortliche FES-Mitarbeiterin.

KÜRZLICH BEI DER FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG ERSCHIENEN:

### **Neue Konzepte für den Übergang in Ausbildung Ausbildungschancen für alle**

**Prof. Dr. Gerhard Christe**, Leiter des Instituts für  
Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe, Universität Hamburg

STUDIE IM PDF-FORMAT

### **Bedingungen für flexible Bildungsübergänge Durchlässigkeit als mehrdimensionale Aufgabe**

**Dr. Lukas Graf**, Universität St. Gallen und Jugendberufshilfe, Universität Hamburg  
**Ulf Banscheraus, Nadine Bernhard**, Humboldt-Universität zu Berlin

STUDIE IM PDF-FORMAT

### **Bildungschancen von Erzieher\_innen Durchlässigkeit in die Sackgasse?**

**Dr. Helga Ostendorf**, Freie Universität Berlin

STUDIE IM PDF-FORMAT

#### VERANTWORTLICH

**Dr. Martin Gräfe**  
Landesbüro Hessen  
Friedrich-Ebert-Stiftung

#### ORGANISATION

**Christine Herzog**  
Friedrich-Ebert-Stiftung  
Landesbüro Hessen  
Marktstraße 10  
65183 Wiesbaden  
Tel: 0611 341415 – 0  
Fax: 0611 341415 – 29  
landesbuero.hessen@fes.de

#### VERANSTALTUNGSORT

**Café Klostergarten**  
**Klostergasse 5a**  
**64625 Bensheim**

<http://www.mehrgenerationenhaus-bensheim.de/kontakt/anfahrt/anfahrt>

Parkmöglichkeiten stehen keine zur Verfügung.  
Bitte nutzen Sie die nahegelegenen öffentlichen Parkhäuser.